



## Neues von den Wildcats Volleyball 2. Bundesliga

vom 18/ Sep/ 2013



### Ohne Gastgeschenke nach Kiel

Die Volleyballerinnen der Stralsunder Wildcats müssen zum Auftakt ihrer fünften Saison in der 2. Bundesliga Nord in die Partnerstadt Stralsunds zum Kieler TV reisen. Am Samstag, 21.09.2013 wird dann die Städtepartnerschaft kurzzeitig ruhen, wenn die ersten 3 Punkte der Saison vergeben werden. Anpfiff ist um 19:00 Uhr in der Kieler Hein-Dahlinger-Halle.

3 Punkte? Ja, dies ist kein Schreibfehler. Denn auf Beschluss des Volleyballverbandes werden ab dieser Saison von der Bundesliga bis zur untersten Spielklasse in den Landesverbänden pro Spiel 3 Punkte vergeben. Bei einem 3:0- und 3:1-Sieg erhält der Gewinner 3 Punkte und der Verlierer keinen Punkt. Bei einem Spielausgang von 3:2 dagegen erhält der Sieger nur 2 Punkte und der knappe Verlierer wird noch mit 1 Punkt belohnt. „Schön, dass so 2 Satzgewinne auch ein wenig belohnt werden. Allerdings wird man sicherlich auch zögerlicher Ergänzungsspielern Spielpraxis geben, da jeder Satzverlust nun etwas schwerer wiegt“ nennt Trainer André Thiel Vor- und Nachteile der neuen Regelung. International wird nach diesem System allerdings schon länger gespielt und daher war die Anpassung überfällig.

Die Vorbereitung bei den Wildcats auf die Saison lief nahezu perfekt. Beim Rudow-Cup holte man gegen zahlreiche Zweitligisten mit dem 2. Platz die beste Platzierung seit der erstmaligen Teilnahme und auch beim Verbandspokal M-V ging man siegreich vom Feld und ließ mit dem Schweriner SC 2 einen Liga-Konkurrenten hinter sich. Toller Abschluss war dann sicherlich der verdiente Satzgewinn gegen den Deutschen Meister Schweriner SC beim Vorbereitungsturnier am letzten Sonntag in heimischer Halle. Vorher hatte das Team von André Thiel bereits mit Aurubis Hamburg einen weiteren Erstligisten am Rand eines Satzverlustes. Gastgeber und Aufsteiger Kieler TV dagegen musste sich beim Rudow-Cup mit Platz 8 (und einer Niederlage gegen die Wildcats) zufrieden geben und verlor auch etwas überraschend im Landespokalfinale von Schleswig-Holstein gegen den Drittliga-Aufsteiger Wiker SV. Die Chancen auf einen Auswärtssieg der Wildcats dürften damit vorhanden sein, auch wenn am Samstag die Karten sicherlich neu gemischt werden. DS



Herausgeber: 1.Volleyballclub Stralsund e.V., C.-Heydemann-Ring 55, 18437 Stralsund  
Verantwortlich: Daniel Schulz (daniel.schulz@vc-stralsund.de)  
weitere Informationen: [www.vc-stralsund.de](http://www.vc-stralsund.de)